

# Burgen und Schlösser

ZEITSCHRIFT DER  
DEUTSCHEN BURGENVEREINIGUNG E. V.  
FÜR BURGENKUNDE UND DENKMALPFLEGE

IN NACHFOLGE DER ZEITSCHRIFT  
FÜR BURGENKUNDE UND BAUKUNST  
„DER BURGWARD“, GEGRÜNDET 1899

29. Jahrgang, Heft 1988/II

Braubach/Rhein

## INHALT DES HEFTES 1988/II

<i>Gabriele Usarski</i>	<b>Der Schutz von Kulturgut nach der Haager Konvention</b>	65
<i>Hans-Joachim Mrusek</i>	<b>Hermann Wäscher und die Burgenforschung</b>	67
<i>Uwe Albrecht</i> <i>Elsbeth de Weerth</i>	<b>Schloss Gaillon: Ein nationales Mahnmal des „Kulturvandalismus“?</b>	74
<i>Ruprecht Rümmler</i>	<b>Die Gärten der Burgen und Schlösser in Grossbritannien</b>	89
<i>Johannes Cramer</i>	<b>Zur Aussenfarbigkeit adliger Landsitze des 16. und 17. Jahrhunderts in Südwestdeutschland</b>	102
<i>Dagobert J. Susewind</i>	<b>Die Burgkapelle auf dem Pfarrköpfchen</b>	109
	<b>Nachrichten zur Denkmalpflege</b>	115
	<b>Buchbesprechungen und Literaturhinweise</b>	120

**Titelbild:** Blick auf Schloss Powis Castle  
(Foto: R. Rümmler)

Dieser Ausgabe liegt das Heft bei:

**Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz (Hrsg.): Zum Umgang mit Burgen und Burgruinen, bearb. von Günther Stanzl, Mainz 1988**

HERAUSGEBER UND VERLAG: Deutsche Burgenvereinigung e.V. zur Erhaltung der historischen Wehr- und Wohnbauten, gegründet 1899, Marksburg über 5423 Braubach/Rhein.

*Präsidium:* Alexander Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, Präsident;  
Kraft Fürst zu Hohenlohe-Langenburg, Vizepräsident;  
Dr. Karl Graf von und zu Eltz, Schatzmeister;  
Professor Dr.-Ing. Cord Meckseper;  
Dipl.-Ing. Fridolin Strumpf.

*Geschäftsführung:* Dr. Busso von der Dollen.

Die Deutsche Burgenvereinigung ist ein gemeinnütziger Verein. Daher arbeiten die Mitglieder des Redaktionskreises ehrenamtlich. Die Verfasser der Beiträge erhalten grundsätzlich kein Honorar.

Für die mit dem Namen des Verfassers gezeichneten Beiträge ist der Verfasser verantwortlich. Nachrichten verantwortet der Einsender. Die Schriftleitung stellt auch Abhandlungen, mit denen sie nicht übereinstimmt, zur Aussprache, wenn diese Beiträge nach ihrer Ansicht die Urteilsbildung des Lesers anzuregen vermögen. Die Schriftleitung erwartet und erbittet sowohl kritische als auch anregende und zustimmende Zuschriften. Nachdruck aller Veröffentlichungen ist nur mit Genehmigung des Herausgebers und der Schriftleitung gestattet.

REDAKTION: Cord Meckseper (Professor Dr.-Ing., Institut für Bau- u. Kunstgeschichte der Universität Hannover), Schriftleiter; Bernd Brinken (Dr. phil., Historiker); Dankwart Leistikow (Dr.-Ing., Architekt); Wilhelm Avenarius (Dr. phil.), Redaktionssekretär; ständige Redaktionsmitarbeiter: Dieter Kerber, Udo Liessem, Ulrich Schütte (Dr.-phil.).

GESTALTUNG: Dieter Kerber, Martina Boor M. A.,  
Dr. Busso von der Dollen.

GESAMTHERSTELLUNG: Steffgen Druck + Verlag GmbH, Koblenz.  
BEZUG DER ZEITSCHRIFT: Einzelheft 15,- DM + Porto. Im Abonnement jährlich 2 Hefte 30,- DM portofrei durch die deutsche Burgenvereinigung e.V., 5423 Braubach am Rhein und über jede Buchhandlung, für Mitglieder der DBV kostenlos.

ANZEIGENPREISE:

Schwarzweiß: ¼ Seite 1000,- DM, ½ Seite 600,- DM, ¼ Seite 350,- DM.  
Farbig: ¼ Seite 1800,- DM, ½ Seite 900,- DM, ¼ Seite 450,- DM.  
Kleinanzeigen für 86 mm Satzbreite kosten je mm 2,30 DM. Aufträge an die Geschäftsstelle der Deutschen Burgenvereinigung e.V., Marksburg, 5423 Braubach/Rhein, 0 26 27/5 36.  
Konten: VB Braubach 4740, PgiroA Ffm 28502-605.  
Auflage dieses Heftes: 4000 Exemplare, Redaktionsschluß 30. 6. 1988.